

Beschlussvorlage KA 0627/2017

**Betreff: Überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 22500.96820
Sanierungsmaßnahmen SSH RS Seebach in Höhe von 40.000,00 Euro**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Sitzungsart	Zuständigkeit
Kreisausschuss	11.12.2017	öffentlich	Entscheidung

I. Beschlussvorschlag

Der Kreisausschuss beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 22500.96820 Sanierungsmaßnahmen SSH RS Seebach in Höhe von 40.000,00 Euro.

Die Deckung erfolgt zum einen durch Abgang auf Haushaltsausgaberest:

i.H.v. 18.900,00 Euro in der Haushaltstelle 21100.95030 - Sanierungsmaßnahmen GS

„Parkschule“ Bad Salzungen, Straße der Einheit 133 sowie

i.H.v. 1.800,00 Euro in der Haushaltstelle 22500.95210 - Sanierungsmaßnahme RS Stadt-
längsfeld, Eisenacher Straße 1a,

und zum anderen durch Minderausgaben:

i.H.v. 10.000,00 Euro in der Haushaltsstelle 27000.95130 – Sanierungsmaß. schulvorber.

Einrichtung Oberrohn, Hauptstraße 13a,

i.H.v. 5.800,00 Euro aus der Haushaltstelle 21100.96900 – Kleine Baumaßnahmen

i.H.v. 3.500,00 Euro aus der Haushaltstelle 23000.96900 – Kleine Baumaßnahmen.

II. Begründung

Darstellung des laufenden Haushaltsansatzes:

Als Gesamtinvestitionssumme stehen für den Abbruch und Neubau der Schulsporthalle Seebach 1.597.000,00 Euro insgesamt in 3 Jahresscheiben zur Verfügung.

Im Haushaltsjahr 2017 stehen in der Haushaltsstelle 22500.96820 Sanierungsmaßnahmen SSH RS Seebach im Ansatz 1.100.000,00 Euro zur Verfügung. Davon sind für den Neubau der Schulsporthalle Seebach 446.516,48 Euro für die laufenden Maßnahmen bezahlt. Damit betragen die verfügbaren Mittel, im Haushaltsjahr 2017 653.483,52 Euro welche aber durch Aufträge bereits gebunden sind. Der Haushaltsausgaberest aus dem Haushaltsjahr 2016 in Höhe von 60.500,00 Euro ist bereits planmäßig verausgabt.

Im Haushaltsjahr 2017 steht eine Verpflichtungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2018 in Höhe von 377.000,00 Euro zur Verfügung, diese ist bereits durch Aufträge in Höhe von 347.563,09 Euro bis auf einen aktuell noch frei verfügbaren Betrag in Höhe von 29.436,91 Euro gebunden.

Erläuterung des Mehrbedarfs:

Der Mehrbedarf entsteht durch die Differenz der frei verfügbaren Mittel in Höhe von

29.436,91 Euro und der noch zu vergebenden Planungs- und Bauleistungen – Planungskosten Außenanlagen (8.500,00 Euro), Außenanlagen (41.779,71 Euro), Schließanlage (2.289,77 Euro), Baureinigung (3.000,00 Euro) und Mehrkosten für die Prüfgebühren (7.737,52 Euro) sowie Mehrkosten aufgrund von Nachtragsleistungen im LOS 02 Stahlbau (6.129,91 Euro). Die in den Haushaltsjahren 2016, 2017, einschließlich der Verpflichtungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2018, zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von 1.597.000,00 Euro reichen nicht mehr für die Gesamtfinanzierung für den Neubau der Schulsporthalle Seebach aus, da es zu Mehrkosten für den Abbruch der Schulsporthalle gegenüber der Kostenschätzung vom 01.06.2015 gekommen ist. Unter Berücksichtigung dessen, ergibt sich ein Mehrbedarf in Höhe von 40.000,00 Euro.

Darlegung der sachlichen und zeitlichen Unabweisbarkeit:

Um einen zügigen Bauablauf zu gewährleisten und die noch offene Beauftragung der noch zu vergebenden Planungs- und Bauleistungen und Prüfgebühren einschließlich der vorliegenden Nachtragsleistungen im laufenden Haushaltsjahr 2017 finanziell abzusichern, ist die überplanmäßige Ausgabe sachlich und zeitlich unabweisbar.

Erläuterungen zu/r deckenden Haushaltstelle/n:

In der Haushaltsstelle 21100.95030 - Sanierungsmaßnahmen GS „Parkschule“ Bad Salzungen, Straße der Einheit 133, stehen noch 18.900,00 Euro (Haushaltsausgaberest) zur Verfügung, diese Mittel sind für notwendige weitere Sanierungsarbeiten nicht ausreichend. In der Haushaltsstelle 22500.95210 - Sanierungsmaßnahme RS Stadtlengsfeld, Eisenacher Straße 1a, stehen noch 1.800,00 Euro (Haushaltsausgaberest) zur Verfügung, die nicht weiter aufgrund der geringen Höhe verwendet werden können.

In der Haushaltsstelle 27000.95130 – Sanierungsmaß. schulvorber. Einrichtung Oberrohn, Hauptstraße 13a, stehen noch 10.000,00 Euro (Minderausgaben) zur Verfügung.

In der Haushaltsstelle 21100.96900 – Kleine Baumaßnahmen – stehen noch 8.800,00 Euro zur Verfügung, davon werden 5.800,00 Euro (Minderausgaben) zur Deckung benötigt. In der Haushaltsstelle 23000.96900 – Kleine Baumaßnahmen – stehen noch 4.300,00 Euro zur Verfügung, davon werden noch 3.500,00 Euro (Minderausgaben) zur Deckung benötigt. Die hier in beiden Haushaltstellen 21100.96900 und 23000.96900 zunächst geplanten Investitionen in Ersatz-Steuervorrichtungen an Wärmeerzeugungsanlagen sind aufgrund noch anteilig funktionierender Steuerungen, im Haushaltsjahr 2017, nicht erforderlich.

gez. Krebs
Landrat

gez. Schilling
Erster Kreisbeigeordneter